

HRM2 – Einführungsinstruktion 1

Kontenplan Umschlüsselung HRM1→HRM2 Budgetierung

Martin Suter, Leiter Finanzen
Einwohnergemeinde Däniken

Ziele

- Neuerungen im neuen Kontenplan erkennen
- Inputs zum Vorgehen bei der Budgetierung mitnehmen

Ablauf

1. Kontenplan
 1. Einführung, Aufbau
 2. Neuerungen bei den Funktionen
 3. Sachgruppen
 4. Bilanz
2. Umschlüsselung HRM1 → HRM2
3. Budgetierung
 1. Allgemein
 2. Steuerertrag
 3. Abschreibungen
 4. Zinsen
 5. Löhne
4. Vorgehen, nächste Schritte

Kontenplanaufbau

Kontenrahmen	HRM1		HRM2	
	Detailkonten	Muster	Detailkonten	Muster
Bilanz	4 Stellen	9999.99	5 Stellen	99999.99
Erfolgsrechnung	3 Stellen	999.99	4 Stellen	9999.99
Investitionsrechnung	3 Stellen	999.99	4 Stellen	9999.99
Funktionale Gliederung	3 Stellen	999	4 Stellen	9999

- Kontonummern ähneln alten sehr

→ 1 Stelle anhängen/einschieben

Bsp. 210 Primarschule

→ 2120

317 Spesenentschädigung

→ 3170

2000 Kreditoren

→ 20000

Kontenplan Neuerungen (Funktionen)

- Freiwillige Unterteilungen mit 4. Stelle möglich
Bsp. 2202 Frühförderung
- Einzelne neue Funktionen
- 020 Gemeindeverwaltung aufteilen in
0210 Finanz- und Steuerver. und 0220 übrige allg.
Dienste
(für kleine und mittlere Gemeinden freiwillig)
- Ergänzungsleistungen unterteilt nach
5230 IV und 5320 AHV
- Abschreibungen statt 990 neu auf entspr. Funktion

Kontenplan Neuerungen (Sachgruppen)

- Teilweise Laufnummern auch verbindlich
- Ansonsten Laufnummer frei zur Verfügung
Bsp. 3130.11 Verbandsbeiträge, 3001.12 Übungssold
- Unterteilung Behörden-Entschädigungen
3000 massgebender Lohn und 3001 nicht zum Lohn geh.
- Taggelder, EO, etc. Aufwandminderung 30xx.09
- Spezialfall AG-Beitrag Fehlbetrag PKSO 3052.05
- Beispiel Verfeinerung Betriebs- und Verbrauchsmaterial:
 - 3100 Büromaterial
 - 3102 Drucksachen, Publikationen
 - 3104 Lehrmittel, usw.

Kontenplan Neuerungen (Sachgruppen)

- Abschreibungen Unterteilungen
 - Planmässige
 - Sachanlagen (3300, «altes VV» 3300.25)
 - Immaterielle Anlagen (3320)
 - Investitionsbeiträge (3660)
 - Ausserplanmässige
 - Sachanlagen (3301)
 - Immaterielle Anlagen (3321)
 - Investitionsbeiträge (3661)
 - Zusätzliche (383)

Kontenplan Neuerungen (Sachgruppen)

- Wertberichtigungen (3180) und tatsächliche Forderungen (3181) unterteilen, Steuern noch zusätzlich (xxxx.10)
- Liegenschaftsaufwand FV eigene Sachgruppe 34
- Entschädigungen und Beiträge (Transfer-A/Transfer-E) Aufteilung nach Destinatär
- Neu Sachgruppe 38 ausserordentlicher Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag
- Fixe Laufnummern bei den Steuererträgen
(10 Vorjahre, 80 Nachsteuern, 85 Bussen, usw.)

Kontenplan Neuerungen (Investitionsrechn.)

- Tiefbauten Aufteilung in 501 Strassen, 502 Wasserbau, 503 allg. Tiefbau
- Allg. Tiefbau dann pro SF (5031 Wasser, 5032 Abwasser)
- Aufteilung pro spez. Finanzierung ebenfalls bei 504 Hochbauten, 506 Mobilien, 509 übr. Sachanlagen, 502 Software und 529 übr. Immaterielle Anlagen
- Aktivierungen und Passivierungen Laufnummern pro SF 5900.10 Wasser, 5900.20 Abwasser...
- Darlehen, Beteiligungen und Investitionsbeiträge Aufteilung nach Destinatär

Kontenplan Neuerungen (Bilanz)

- Vorräte (106) wenn wesentlich
- Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen (TA und TP) IR (1046, 2046) und der ER (1047, 2047)
- Abschreibungen separates Wertberichtigungskonto (....99)
- Anlagen im Bau (1407.00) bilanziert, noch nicht abgeschr.
- Legate und Stiftungen sind Fremdkapital (2092)
- Aufwertungs- und Neubewertungsreserven (295/296)
- Bilanzfehlbetrag auf der Passivseite mit Minus (299)
- Jahresergebnis (2990)
- Kumulierten Ergebnisse (2999)

Umschlüsselung HRM1 → HRM2

- Überführung letztes Budget und Vorjahr in HRM2

2	HRM1		VORANSCHLAG 2012		RECHNUNG 2011 Bemerkungen		Funktion	Art	VORANSCHLAG 2012		RECHNUNG 2011	
3	KONTO	BEZEICHNUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	HRM2	HRM2	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
554												
555	50	Sozialversicherungen	573'400.00		716'072.35				573'400.00		716'072.35	
556												
557	500	Sozialversicherungen	573'400.00		716'072.35				573'400.00		716'072.35	
558	500.361.50	Beitrag an Kanton für EL AHV/IV	573'400.00		716'072.35		IV	5220 3631.00	251'140.00		275'924.70	
559							AHV	5320 3631.00	322'260.00		440'147.65	
560												
566	54	Jugend und Familien	85'960.00		76'362.30				85'960.00		76'362.30	
567												
568	540	Jugendschutz	34'810.00		29'103.55				34'810.00		29'103.55	
569	540.365.50	Beitrag an Kinderschutz	1'600.00					5440 3632.00	1'600.00			
570	540.365.51	Beitrag Kindertagesstätte	17'760.00		17'760.00			5451 3636.00	17'760.00		17'760.00	
	540.365.52	Familienberatung und Mütter- und Väterberatung	15'450.00		11'343.55			5450 3632.00	15'450.00		11'343.55	
571												
572												
573	543	Alimentenbevorschussung	51'150.00		47'258.75				51'150.00		47'258.75	
	543.362.50	Beiträge an Lastenausgleich Alimentenbevorschussung	51'150.00		47'258.75			5430 3632.00	51'150.00		47'258.75	
574												
575												
576	55	Invalidität	3'400.00		3'021.60				3'400.00		3'021.60	
577												
578	550	Invalidität	3'400.00		3'021.60				3'400.00		3'021.60	
579	550.365.50	Beitrag an Inva-Mobil	2'400.00		2'421.60			5230 3636.00	2'400.00		2'421.60	
580	550.365.53	Beiträge und Vergabungen	1'000.00		600.00			5230 3636.11	1'000.00		600.00	
581												
582	57	Alters- und Pflegeheime	418'650.00		1'400.00				418'650.00		1'400.00	
583												
584	570	Alters- und Pflegeheime	418'650.00		1'400.00				418'650.00		1'400.00	
585	570.364.51	Mitgliederbeitrag Altersheim Schönenwerd	1'400.00		1'400.00			4120 3130.11	1'400.00		1'400.00	
586	570.365.50	Pflegekostenfinanzierung	417'250.00					4120 3632.00	417'250.00			

Budget

- Information Behörden, Kommissionen und Zuständige über Vorgehen Übergang HRM1 zu HRM2
Kontenrahmen
- Budgeteingabe 2016 noch im HRM1 Kontenplan
- Finanzverwaltung überführt in HRM2
- Zuständige werden nach Budgetgenehmigung über Resultat im HRM2 informiert
- AGEM-Führungskurs Budget+Fipla für GR+Fiko
- Finanzverwaltung Zeit nehmen für Budget
 - Löhne, Steuern, Zinsen, Abschreibungen etc.

Budget

- Budgetierung Steuerertrag
 - Steuerfussänderung
 - Gesetzesänderungen
 - Bevölkerungsentwicklung natürliche Personen
 - Reale Lohnerhöhungen, Konsumentenpreisindex
 - Wirtschaftl. Entwicklung jur. Personen
 - A.o. Steuern: Grundstückgewinnsteuern, Sondersteuern
- Beispiele siehe Handbuch

Budget: Abschreibungen

- Alle Abschreibungen werden in HRM2 unter den entsprechenden Funktionen geführt (nicht nur SF)
- Achtung: Umschlüsselung von Funktion 9 auf betroffene Funktionen
- Zusätzliche Abschreibungen nur noch unter bestimmten Bedingungen (keine mehr bei Spezialfinanzierungen)
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen HRM1 (Stand 31.12.2015) 10 Jahre linear (Härtefallregelung möglich)

Budget: Zinsen

- Basis Jahresrechnung (Bsp. 2014)
- Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag (Bsp. 2015/2016)
- Zum zu erwartenden Zinssatz

Budget: Löhne

- Veränderungen individuell und gem. DGO
- Teuerungszulage z.B. anhand Konsumentenpreisindex
- Dienstjubiläen

Budget Information

- Vergleich mit Vorjahresbudget und letzter Jahresrechnung
- Beschlussfassungsvorlagen im Handbuch
- Gesamtdoku mind. auf Wunsch abgeben
- Kürzere Informationen bei Einladung GV möglich (Kompetenz und Verantwortung GR)
- Gesamtdoku auflegen (7 Tage vor GV)
- Während Auflagefrist Einsicht in sämtliche Budgetunterlagen

Vorgehen

- Ressourcenplanung: Personal, Software, Schulungen intern und extern
- Planung: Termine Budgeteingabe, Fiko, GR, GV
- Entscheid Budgeteingabe noch HRM1 oder schon HRM2
- Information der Betroffenen über Vorgehen
- Umrechnung RE 2014 und VA 2015 auf HRM2
- Abschreibungen, Zinsen, Löhne rechnen
- Daten in Software erfassen, dann auswerten + analysieren
- Budgetergebnis mit Zuständigen besprechen und Einführung in HRM2 abgeben

Fazit

- Neuerungen bei Umschlüsselungen berücksichtigen
- Chance „falsche“ Gewohnheiten, die sich eingeschlichen haben zu ändern/verbessern
- Erklärungen an Betroffene, GR und Souverän
- Konzepte und neuen Handbücher konsultieren, alles aufgeschrieben
- Pilotgemeinden, Vertriebspartner und AGEM stehen zur Verfügung (Helpdesk)